

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 13 (1961)
Heft: 23

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

England

Am 1. November waren es 25 Jahre, dass das englische Fernsehen regelmässige Fernsehsendungen mit hochzeiligen Bildern ausstrahlte, 405 Zeilen. Mit 30 Zeilen hatte man schon seit dem 22. August 1932 experimentiert. Heute wird ein Programm von mehr als 60 Stunden gesendet. Am 22. September 1955 verlor die BBC dann das Sendemonopol, indem auch eine kommerzielle Gesellschaft die Konzession erhielt. Doch ist ihr Einfluss auf die übrigen Fernsehgesellschaften der Welt, die ihre Betriebe alle später, teilweise erst nach vielen Jahren, eröffneten, kaum zu überschätzen. Die BBC kann der Anerkennung der ganzen, an den Massenkommunikationsmitteln interessierten Welt für ihre Leistung sicher sein.

Oesterreich

-Katholische Kreise verlangen eine regelmässige Jugendbegutachtung aller Fernsehsendungen vor ihrer Ausstrahlung (Vorzensur). Ausserdem sollen alle für die Jugend nicht geeigneten Sendungen durch einen hellen Punkt in der linken, untern Ecke nach französischem Vorbild gekennzeichnet werden.

Malaya

-In Kuala -Lumpur, der Hauptstadt Malayas, begann am 5. November die vierte, asiatische Rundfunk-Konferenz, die bis zum 12. November dauerte. 15 Länder Asiens waren vertreten, darunter buddhistische Experten. Australien und Amerika entsandten Beobachter.

Ost-Deutschland

- Die Verschärfung des Radio-Krieges zeigt sich auch darin, dass die Ost-Zone jetzt daran gegangen ist, geschickt imitierte Propagandasendungen an die amerikanischen Truppen zu richten. Nach Angabe von "Kirche und Rundfunk" handelt es sich um eine fast stielte Kopie des offiziellen amerikanischen Armeeprogramms für die amerikanischen Soldaten (AFN-Programm). Es soll dadurch die Moral der amerikanischen Soldaten untergraben werden, wie dies seinerzeit im letzten Kriege gegenseitig ausgeübt wurde. Benützt wird der Ost-Sender "Berliner Welle" von 200 kW.

-Der Dienst in französischer Sprache zur Nachtzeit, den der kommunistische Dienst "Radio Berlin International" bisher auf drei Sendern ausstrahlte, ist ebenfalls auf 7 starke Mittelwellensender verstärkt worden. Dazu kommen noch tagsüber die Sendungen auf Kurzwellen.

-Mit Indonesien hat die Ostzone ein weitgehendes Abkommen über einen Programmaustausch, Austausch von Technikern, Fachkommissionen und Programmschaffenden abgeschlossen. Wo bleiben wir mit unserer Hilfe für die unterentwickelten Länder auf einem so wichtigen Gebiet?

SUISA

-Die SUISA, welche bekanntlich die Autoren-Gebühren für die Komponisten einzieht, hat 1960 Brutto-Einnahmen von Fr. 7 540 860. 79 erzielt, was nach Abzug der Unkosten einen Einnahmenüberschuss von Fr. 6 034 590. 80 zur Folge hatte.

Die SUISA erhält 2% sämtlicher Einnahmen des Fernsehens. Von den Bruttoeinnahmen des Radios müssen von der Radiogesellschaft 4% an die SUISA abgeführt werden.

Die SUISA beabsichtigt ferner, den Tarif C für Kirchgemeinden, Kirchengemeinschaften und sonstige Gemeinschaften zur Abhaltung von Gottesdiensten etc., der Ende 1962 abläuft, im Sinne einer Erhöhung der Ansätze zu revidieren.

Die protestantischen Landeskirchen hatten 1960 für 22045 Auführungen, welche 4018 Werke betrafen, an die SUISA Gebühren abzuliefern.

VORANZEIGEN

Südfunk Stuttgart:

14. November, 16. 45 Uhr: Christentum und Gegenwart: "Christlich oder human"

25. November, 19. 15 Uhr: Weltkirchenkonferenz in New Delhi



Die ausgezeichnete Mutter, welche die Familie zusammenhält, und der Sohn, der um jeden Preis aus dem Neger-Ghetto herausmöchte, in dem gut gespielten Theater-Film "Durchbruch zum Licht".

Kanada

-Hier sind 83% aller Haushaltungen mit Fernsehempfängern versehen. Grund sind die enormen Distanzen und abgelegenen Wohnungen. Die Gesamtzahl der Empfänger beträgt 3,75 Millionen.

Australien

-Der Auslandsdienst der australischen Rundfunkgesellschaft hat einen weiten 100 kW-Kurzwellensender in Betrieb genommen, womit das Land über vier Sender von je 100 kW verfügt, sowie über vier kleinere.

AUS DEM INHALT

	Seite
Blick auf die Leinwand	2, 3, 4
Traumland der Sehnsucht	
El Perdido	
(The last sunset)	
Durchbruch zum Licht	
(A raisin in the sun)	
Der endlose Horizont	
(The sundowners)	
Hunger nach Liebe	
(les mauvais coups)	
Der Satan lockt mit Liebe	
Treffpunkt: Salon Parisi	
Die Brücke des Schicksals	
La Bride sur le cou	
Film und Leben	5
"Die grösste, je erzählte Geschichte"	
Zum Gedächtnis Harald Brauns	
Radio-Stunde (Programme aus aller Welt)	6, 7, 8
Fernseh-Stunde	8
Der Standort	9
Der Film der unterentwickelten Völker Afrikas	
Filmerziehung kein leeres Wort mehr	
Die Welt im Radio	10
Wie unterhält man sich in Italien?	
Von Frau zu Frau	11
Megatonnen, Kinderreime	
Die Stimme der Jungen	11
Unsinnige Grausamkeit	